

Im Klassenzimmer der Zukunftsstadt

Berlin, 13. März 2015. Im Wissenschaftsjahr 2015 – Zukunftsstadt bringt die Forschungsbörse wieder Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in den Unterricht. Die Experten der Forschungsbörse reden mit den Schülern darüber, wie Wissenschaft und Forschung unsere Städte und unseren Alltag mitgestalten.

Wie soll die Stadt der Zukunft aussehen? Welchen Beitrag können wir zu einer klimaneutraleren und sozialen Stadt leisten? Was macht das Leben in der Stadt so besonders? Schülerinnen und Schüler können im Rahmen der Forschungsbörse gemeinsam mit den Wissenschaftlern über die Zukunft der Städte diskutieren. Mit dabei sind Nachhaltigkeitsexpertinnen und -experten aus der Ökologie, Ökonomie und Biologie, aber auch aus den Ingenieurwissenschaften, der Stadtentwicklung und Architektur, den Wirtschaftswissenschaften, der Soziologie, Geschichte oder Philosophie.

Schon jetzt haben sich 50 Wissenschaftler aus ganz Deutschland angemeldet, um in den Schulen aus ihrer Forschungspraxis zu berichten. Gemeinsam mit den Schülern wollen sie Antworten auf drängende Fragen zur Stadt der Zukunft finden und dabei sowohl über theoretische Konzepte als auch ganz konkrete praktische Lösungsansätze diskutieren. So finden sich in der Forschungsbörse Wissenschaftler, die sich mit nachhaltiger Wasserinfrastruktur für Städte und Gemeinden, mit urbaner Mobilität oder mit Recycling und Ressourcenrückgewinnung in der Stadt befassen.

Die Forschungsbörse im Wissenschaftsjahr 2015 – Zukunftsstadt

Seit 2010 bringt die Forschungsbörse Wissenschaft ins Klassenzimmer. Insgesamt 650 Forschende aus Deutschland besuchen Schulklassen und geben Einblicke in ihre Arbeit. Über die Webseite www.forschungsboerse.de vermitteln die Wissenschaftsjahre Forscher, Experten und Praktiker unterschiedlicher wissenschaftlicher Disziplinen. Neben Experten für digitale Technologien stehen Fachleute aus der Gesundheits-, Energie-, Nachhaltigkeits- und Demografieforschung für einen Besuch in der Schule bereit.

Interessierte Lehrerinnen und Lehrer können Wissenschaftler aus ihrer Region über www.forschungsboerse.de für den Unterricht buchen. Wissenschaftlerinnen und Praktiker, die an Lösungen für eine nachhaltige Entwicklung von Städten arbeiten, sind herzlich eingeladen mitzumachen: Registrieren können sie sich auf <http://www.forschungsboerse.de>.

Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD). Sie fördern den Austausch zwischen Wissenschaft und Gesellschaft. Alle Informationen zum neuen Wissenschaftsjahr gibt es auch unter: www.wissenschaftsjahr-zukunftsstadt.de

Kontakt

Büro Wissenschaftsjahre – Projektträger im DLR
Ulla Drenckhan
Rosa-Luxemburg-Straße 2 | 10178 Berlin
Tel.: + 49 (0)30 670 55 7925 | Fax: + 49 (0)30 670 55 789
| forschungsboerse@dlr.de